



TV Fischbek v. 1921 e. V.

Integration durch Sport



„Freundschaftsspiel“ Integrative Familienfreizeit auf Sylt „Und ein paar Ausländer waren auch dabei!“ ;-)

Man nehme 53 Menschen unterschiedlichster Nation, verschiedenster Kulturen, aus allen Altersklassen, stecke sie in eine vollkommen überfüllte Nordostseebahn nach Sylt und lasse sie dort vier Tage in einem Schullandheim verbringen – was ergibt das?
In diesem Fall einen unvergesslichen und einmaligen Urlaub voll Freude, Herzlichkeit und echter Begegnung, der süchtig nach „meer“ macht.

ANFAHRT

Es ist der Nachmittag des 22.05.2015 als sich am S-Bahnhof Neugraben 21 Erwachsene und 23 Kinder (22 davon über sieben Jahre, 5 zwischen drei und sechs und fünf unter drei) wie vereinbart treffen, um gemeinsam eine Pfingstreise nach Sylt anzutreten. Weitestgehend kennt man sich, mindestens vom Sehen. Für uns ist es allerdings das erste Mal, dass wir bei dieser integrativen Familienfreizeit mitmachen. Organisiert vom TV Fischbek läuft die Veranstaltung unter dem Motto „Freundschaftsspiel“ und setzt auf Integration durch Begegnung und Kontakt beim Sport.

Wir stehen neugierig in Mitten dieser Truppe und haben keine Vorstellung, was uns in den nächsten Tagen erwarten wird, doch blickt man in die Gesichter, fällt sofort auf, wer hier sein eigenes Ding durchziehen will, wäre fehl am Platz.

Sitzplatzreservierung für die komplette Reisegruppe musste kurzerhand wegen des Bahnstreiks storniert werden. Deshalb also Nordostseebahn. Ich selbst fahre häufig Bahn und habe diesbezüglich einen breiten Erfahrungsschatz, aber diese Fahrt stellt alle anderen locker in den Schatten und wäre niedergeschrieben ein wertvolles Handout für alle sozialen wie politischen Bereiche, die sich mit dem Thema Integration beschäftigen. Es könnte so einfach sein!

Als die Bahn in Altona einfährt stehen wir alle bereit und stürmen das erstbeste Abteil (Fahrradabteil!) und blockieren es. Nach wenigen Minuten wird bereits klar, wie kostbar diese Beute sein wird! Von Station zu Station quetschen sich immer mehr Leute in die Bänke und Gänge.

Man bedenke unsere Gruppe reist mit zehn Kindern U6! Deshalb erweist sich das Fahrradabteil zwecks flexibler Platzaufteilung als genial! Die räumliche Enge erklärt ein vorsichtiges Beschnuppern untereinander ad absurdum! Hier überlebt, wer Humor hat!

Es dauert nicht lange, bis auch die ersten „Fremden“ zu uns drängen. Ein Geschäftsmann im Anzug richtet sich vor der Toilette (Luftlinie 30cm!) auf einem Klappsitz ein. Neben ihm sitzt unser J. (5 Jahre) mit ghanaischen Wurzeln. Skeptisch lässt der Businessman seinen Blick über unsere bunte Truppe schweifen und kommt nicht umhin zu fragen, welches Ziel uns vereint. Während aus allen Richtungen Beiträge kommen, aus

TV Fischbek * Integrationsbeauftragte Angelika Czaplinski
Posteck 26 * 21149 Hamburg * Tel. 040-701 49 12
www.TV-Fischbek.de * e-Mail: Angelika.Czaplinski@TV-Fischbek.de

Das Programm Integration durch Sport wird in Hamburg gefördert durch:



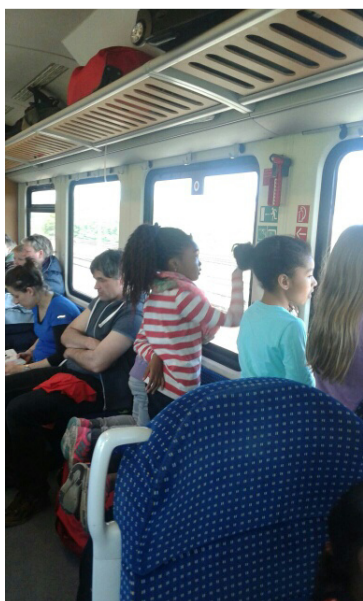


TV Fischbek v. 1921 e. V.

Integration durch Sport



welchen Nationen wir uns zusammen setzen, brüllt sein Sitznachbar, der kleine J.: „Ja, und ein paar Ausländer sind auch dabei!“. Jetzt ist kein Halten mehr. Alle lachen voll Herzlichkeit. Der Geschäftsmann ist nachhaltig beeindruckt und erweist sich in menschlicher Hinsicht als absolut ebenbürtig unser Spaßmacher-Abteil teilen zu dürfen. Keiner kann sich rühren. Es werden Kinderbücher über die Köpfe hinweg quer durchs Abteil gereicht, mit einer Selbstverständlichkeit Snacks ausgetauscht und fort weg wird gelacht. Voll Stolz erzählt der Geschäftsmann seinem Kollegen am Handy, dass er sich einen Sitzplatz direkt vor dem Klo sichern konnte und wirkt authentisch glücklich mit uns allen. Einzig und allein Kuchen vermisst er, womit wir ihm leider auch nicht dienen konnten.



Rein von der Altersverteilung kommt schon jetzt dem sechzehnjährigen Lukas eine kleine „Sonderrolle“ zu, die er im Sinne der Gruppe, vor allem gegenüber den Kindern, von Anfang an zu einer Bereicherung interpretiert. In den kommenden Tagen wird er viele Basketballspiele und Strandaktionen begleiten und vor allem seinem Zimmerkollegen H. (8 J.), der wie Cassandra (ebenfalls 8 J.) ganz tapfer ohne Eltern, dafür mit einer Betreuerin reist, ein wertvoller Halt sein.

Gibt es Augenblicke, in denen man eine Bahnfahrtunterbrechung mit Freude begrüßt? JA! Eine gute Stunde vor Sylt kommen wir in einem Bahnhof zum Stehen, warum weiß keiner so genau, aber es gibt die offizielle Erlaubnis auszusteigen. Hinsichtlich der Sauerstoffzufuhr absolut überfällig.

Und auch den Rest der Strecke jammert kein Kind Ü3 in unserem Abteil. Jeder hat sich arrangiert und macht für sich das wirklich Beste daraus und so fahren wir gespannt übers Meer - auf Sylt.

TV Fischbek * Integrationsbeauftragte Angelika Czaplinski
Posteck 26 * 21149 Hamburg * Tel. 040-701 49 12
www.TV-Fischbek.de * e-Mail: Angelika.Czaplinski@TV-Fischbek.de

Das Programm Integration durch Sport wird in Hamburg gefördert durch:





TV Fischbek v. 1921 e. V.

Integration durch Sport



Samstag, 23.05.2015

Nach einem leckeren Abendessen und einer Tagesplanbesprechung für den nächsten Tag verbringen wir sichtlich erschöpft unsere erste Nacht in den Zimmern – relativ schlafreich. ;-)
Strahlender Sonnenschein erhellt die noch müden, aber motivierten Gesichter am nächsten Morgen.
Noch vor dem Frühstück startet eine kleine Gruppe bereits mit einer kleinen Nordic-Walking-Tour durch das Dorf Wenningstedt.

Reichhaltig gestärkt beginnt alsbald dann die komplette Gruppe mit dem bewegungsreichen Tagesprogramm. Die Anlage des Schullandheims ist weitläufig und mit verschiedenen Sportplätzen ausgestattet (Beach-Volleyball-Feld, Fußballplatz, Basketballplatz, Tischtennis- und Kickerraum).

Am frühen Vormittag stehen „Kennenlernspiele“ auf dem Programm.

Doch das prächtige, wenn auch typisch windig kalte Wetter zieht vor allem die Kinder magnetisch zum nahe gelegenen Strand. Während ein Teil der Gruppe vorab noch einen Flohmarkt besucht, der weit über die Insel hinaus bekannt und beliebt ist, brechen wir mit allerlei Schaufeln zum Strand auf. Kaum sind die Dünen in Sichtweite beginnen die Kinder ungeduldig zu marschieren, bis sie die letzten Meter auf das wilde Meer voll Freude zu stürmen. Sofort wird gebuddelt was die Schaufeln hergeben. Erste Schätze werden gesammelt und begutachtet, Sandburgen gebaut, erste Berührungen mit dem eisigen Wasser der Nordsee ausgetauscht. Alle, Groß und Klein, führen ihren von Anfang an offenen und harmonischen Umgang in dieser beeindruckenden und aufregenden Kulisse fort. Schon jetzt haben viele, auch wir, die wir wie gesagt zum ersten Mal dabei sind, das Gefühl in einer Großfamilie unterwegs zu sein. Jeder fühlt sich irgendwie zuständig, wenn Hilfe oder Aufsicht benötigt wird. Es braucht kaum Organisation. Alle schauen auf einander und genießen die entspannte und ausgelassene Atmosphäre. Ich bin insgeheim einfach nur dankbar, dabei sein zu dürfen und weiß schon an diesem Vormittag, dass ich von diesem außergewöhnlichen Urlaub noch lange zehren werde.



TV Fischbek * Integrationsbeauftragte Angelika Czaplinski
Posteck 26 * 21149 Hamburg * Tel. 040-701 49 12
www.TV-Fischbek.de * e-Mail: Angelika.Czaplinski@TV-Fischbek.de

Das Programm Integration durch Sport wird in Hamburg gefördert durch:





TV Fischbek v. 1921 e. V.

Integration durch Sport



Die Verköstigung des Hauses ist durchweg einwandfrei und begeistert Kinder, wie Erwachsene.

Auf Grund der vorgeschriebenen Mittagsruhe, steht für den frühen Nachmittag ein eher ruhiges Programm an. Am Strand werden Boccia-Kugeln gebastelt. Manche suchen auch Entspannung in den Strandkörben des Hauses. An sich ist das anvisierte Rahmenprogramm mehr als ein offenes Angebot zu verstehen, nicht als „To-Do-Liste“. Jeder macht mit soweit er kann und möchte.

Am Abend besteht dann noch die Möglichkeit Beach-Volleyball zu spielen. Die Kinder entwickeln eine enorme Begeisterung dafür und liefern sich ein Match nach dem anderen.

Bis kurz vor Sonnenuntergang spielt sich das meiste Leben draußen ab. Die Kleinsten toben auf der Wiese, während andere noch etwas Basketball oder Tischtennis spielen. Langeweile kommt nicht auf.

An allen Ecken entwickeln sich spontane Gespräche, zwischen alten und neuen Bekanntschaften. Bis jetzt bin ich ohnehin durchweg offenen und freundlichen Gesichtern begegnet.

Letzten Endes ziehen sich die Kinder zur vereinbarten Zeit dann geschäft und voll Vorfreude auf den nächsten Tag in ihre Zimmer zurück, wobei die Erwachsenen den Abend im Gemeinschaftsraum bei einem Glas Wein gemütlich ausklingen lassen. Besprochen werden bereits erste Eindrücke und der nächste Tagesplan. Obwohl alle sichtlich geschäft sind, bleibt man beisammen und lässt die positive Stimmung auf sich wirken.



TV Fischbek * Integrationsbeauftragte Angelika Czaplinski
Posteck 26 * 21149 Hamburg * Tel. 040-701 49 12
www.TV-Fischbek.de * e-Mail: Angelika.Czaplinski@TV-Fischbek.de

Das Programm Integration durch Sport wird in Hamburg gefördert durch:





TV Fischbek v. 1921 e. V.

Integration durch Sport

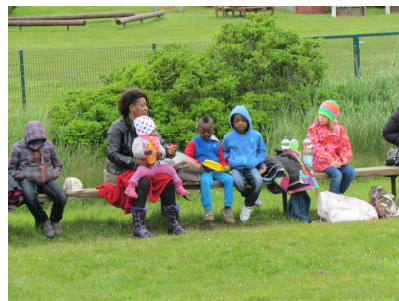


Sonntag, 24.05.2015

Es ist soweit! Das von allen heiß erwartete Fußballmatch „Väter und Töchter gg. Mütter und Söhne“ steht an.

Ganz nach dem Motto „Morgenstund' hat Gold im Mund“ wird auch vor dem Frühstück wieder gejoggt. Jedoch steigt die Spannung schon im Essensraum auf Grund des ehrenvollen Matches, das unmittelbar bevorsteht.

Janet im Tor der Mamis gilt als legendär und wird auch diesmal wieder unhaltbare Bälle sichern! Ansonsten läuft unterm Strich eine siegeshungrige Meute begeistert hinter dem Ball her. Ein wirkliches Passspiel ist auf Grund der Mannschaftsgrößen kaum möglich. Dies tut dem Spaß und dem körperlichen Einsatz allerdings keinen Abbruch. Mit einem Unentschieden können zum Schluss alle bestens leben.



Nach einer kurzen Pause geht es sportlich mit einem Tischtennis-Turnier weiter, das mindestens genauso ehrgeizig, aber deutlich professioneller, abgehalten wird. :-)

Wieder setzen sich die Paarungen aus einem Erwachsenen und einem Kind zusammen, wobei nicht nur Eltern mit ihren eigenen Kindern spielen.

Nach wildem Ballwechsel qualifizieren sich die Finalpaarungen für das Abschlussmatch am Abend.



TV Fischbek * Integrationsbeauftragte Angelika Czaplinski
Posteck 26 * 21149 Hamburg * Tel. 040-701 49 12
www.TV-Fischbek.de * e-Mail: Angelika.Czaplinski@TV-Fischbek.de

Das Programm Integration durch Sport wird in Hamburg gefördert durch:





TV Fischbek v. 1921 e. V.

Integration durch Sport



Am frühen Nachmittag besucht ein Teil der Gruppe einen nahegelegenen Spielplatz.

Ein anderer zieht wieder mit einer großen Kinderschar zum Strand. Da die Temperaturen es erlauben, wagen sich sogar einige wenige in das kalte Wasser und lassen sich anschließend beim Sandspielen von der Sonne wieder aufwärmen.

Noch vor dem heiß erwarteten Grillabend steht das Finale im Tischtennis an. Es bleibt bis zum Schluss spannend und lässt alle, Gewinner wie „Verlierer“, mit einem guten Gefühl zum Abendessen aufbrechen. Es wird ein herrlicher Grillabend. Das Fleisch und auch vegetarische Spezialitäten stellt die Küche des Schullandheims zur Verfügung. Salate und „Grilldienst“ haben Freiwillige aus unserer Gruppe übernommen. Nach diesem abermals gelungenen Tag genießen wir das Essen und Beisammensein unter freiem strahlend blauen Himmel. Im Anschluss wird spontan ein „Kinderquiz“ veranstaltet, wobei nach jeder richtig beantworteten Frage eine Spazierfahrt in der Schubkarre gewonnen werden kann.



Die Kinder, vor allem die Mädchen, sehen gespannt dem letzten Highlight entgegen - der Abschluss-Kinderdisco. Im dafür vorgesehen Gruppenraum finden sich vorher nochmal alle gemeinsam ein, die Organisatorin der Reise, Angelika, wird von mehreren Kindern für ihr Engagement und ihren ehrenwerten Einsatz rührend honoriert, bevor eine Siegerehrung ansteht, bei der nicht nur die Tischtennis- Gewinner prämiert werden, sondern alle Kinder für ihre durchweg begeisterte und faire Einstellung.

Auch Lukas erfährt von allen Seiten Dankbarkeit und eine Auszeichnung für seine Funktion als Betreuer, die er spontan und aus freien Stücken mit Herz und Seele eingebracht hat und in der ihn alle Kinder begeistert angenommen haben.



TV Fischbek * Integrationsbeauftragte Angelika Czaplinski
Posteck 26 * 21149 Hamburg * Tel. 040-701 49 12
www.TV-Fischbek.de * e-Mail: Angelika.Czaplinski@TV-Fischbek.de

Das Programm Integration durch Sport wird in Hamburg gefördert durch:





TV Fischbek v. 1921 e. V.

Integration durch Sport



Schon jetzt mag keiner wirklich wahr haben, schon morgen wieder abreisen zu müssen. Alle sitzen in einem großen Kreis, die Kinder spielen mit ihren Geschenken. Und ich sitze mittendrin und bestaune, was man mit relativ wenig Mitteln, dafür umso mehr Engagement, erreichen kann. Man kann den ehrenamtlichen Einsatz von Angelika und ihrer ebenso freiwilligen Unterstützerin Christina (plus deren Familien) nicht genug wertschätzen, wobei ich wirklich das Gefühl habe, dass auch sie, trotz aller Mühen, die Zeit durchweg genossen haben.

Die Kinderdisco wird ein voller Erfolg, wenn auch manche Jungs schnell das Weite auf dem Fußballplatz suchen. :-)

Zum Schluss tanzen alle gemeinsam, auch die Mamis, ausgelassen und feiern die tolle Reise. Selbst die Kleinsten wippen und hüpfen zur Musik.

Aber auch an diesem Abend heißt es dann um kurz vor 22:00 „Feierabend“ und es kehrt Ruhe im Hause ein. Die Erwachsenen (inkl. Lukas ;-)) treffen sich ein letztes Mal bei Wein und Kerzenschein zum gemütlichen Ausklang. Vor allem die Familien, die zum ersten Mal dabei waren, auch wir, haben das Bedürfnis, ihre Eindrücke kund zu tun. Dankbarkeit und positives Erstaunen, über das was hier, in so kurzer Zeit, mit so vielen unterschiedlichen Charakteren, möglich und unvergesslich geworden ist, dominieren die Beiträge. Angelika nutzt bewusst diese Atmosphäre, um schon jetzt den Termin für die nächste Reise 2016 zu planen. Mir tut es in diesem Moment einfach nur gut, zu wissen, dass es ein nächstes Mal gibt.

Ich glaube, ich kann für alle sagen, dass sich hier eine große Familie neu gefunden hat. Und irgendwie kann bzw. möchte man sie nicht mehr missen.

Hier ist mehr gelungen, als sich Integration bis jetzt zum Ziel gesetzt hat, aus einer multikulturellen und auch multilingualen Truppe, sind nicht nur gute Nachbarn oder Freunde geworden, es ist eine harmonische Großfamilie entstanden.

Bis nach Mitternacht sitzen wir an der großen Tafel zusammen und versinken in regen Gesprächen.

ABFAHRT, Montag 25.05.2015

Komische Gefühle bestimmen den Vormittag. Jede Menge Organisatorisches, vom Packen über die Übergabe der Zimmer, überbrücken die Zeit bis zur Abreise.

Die Rückfahrt verläuft im Gegensatz zur Hinfahrt relativ unspektakulär, da viele offenbar das gute Wetter noch ausnutzen wollen und erst des Abends abreisen.

Die Zugfahrt gestaltet sich insgesamt, vor allem der Erschöpfung geschuldet, ruhiger. Hier und da werden Spiele gespielt. Zu sehr ist man schon gedanklich am Abschied nehmen, am Zuhause ankommen. Viele glauben, sich erst einmal wieder an die „Ruhe“ zu Hause gewöhnen zu müssen. Im Vergleich zur Hinfahrt vergeht die Zeit wie im Flug und plötzlich sind wir wieder in Altona.

Der Abschied verläuft kurz und schmerzlos, denn alle sind sich sicher, dass es ein Wiedersehen geben wird – spätestens im Mai 2016. :-)

© Miriam Hinterholzer

TV Fischbek * Integrationsbeauftragte Angelika Czaplinski
Posteck 26 * 21149 Hamburg * Tel. 040-701 49 12
www.TV-Fischbek.de * e-Mail: Angelika.Czaplinski@TV-Fischbek.de

Das Programm Integration durch Sport wird in Hamburg gefördert durch:

